

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	7
Einleitung: Ansatz und Ausgangspunkte der Studie	9
1. Interpretieren in der Praxis: Exemplarische Annäherungen und Problemhinführung	19
1.1 Annäherung I: Ergebnisse einer explorativen Befragung von Schüler*innen, Studierenden, Referendar*innen und Lehrkräften des Faches Deutsch	20
1.2 Annäherung II: Einblicke in Bildungspläne der Länder	31
1.3 Annäherung III: Einblicke in Lehrwerke des Faches Deutsch	37
1.4 Interpretieren in der Praxis: Zusammenfassung der gesammelten Eindrücke und Fazit	45
2. Aspekte des Interpretationsbegriffs und Perspektiven der Theoriediskussion	48
2.1 Definitionen und Komponenten des Interpretierens	48
2.1.1 Hermeneutik und Verstehen	56
2.1.2 Deutung, Bedeutung und Sinn	67
2.1.3 Werkimmanentes Vorgehen	72
2.2 Begriffs- und Konzeptrelationen	78
2.2.1 Relation I: Analyse und Interpretation	79
2.2.2 Relation II: Beliebigkeit und Unbeliebigkeit	83
2.2.3 Relation III: Textorientierung und Leser*innenorientierung	90
2.2.4 Text und Kontext	93
2.2.5 Relation IV: Textzugänge und Literaturtheorien	99
2.3 Fazit: Voraussetzungen und Unterscheidungen für Interpretationsprozesse	104
3. Fachdidaktische Perspektiven:	
Interpretieren im Deutschunterricht	109
3.1 Interpretieren in den Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz im Fach Deutsch	109
3.2 Literaturdidaktik, Kompetenzorientierung und Wissen – eine Debatte	124
3.3 Lesekompetenz, literarisches Verstehen und Interpretieren	137

3.4 Kompetenzstufen und Komponenten des Interpretierens literarischer Texte	147
4. Grundlagen und Dimensionen metakognitiv geleiteter Interpretationskompetenz	156
4.1 Metakognition, Lesen und Interpretieren	157
4.2 Den Text positionieren: Den Textmodus prüfen (Literaturbewusstheit)	168
4.3 Sich zum Text positionieren: Den Lesemodus prüfen (Lesebewusstheit)	181
4.4 Sich im Text positionieren: Den Verstehensmodus prüfen (Interpretationsbewusstheit)	201
4.5 Zusammenfassung: Metakognitiv geleitetes Interpretieren literarischer Texte im Deutschunterricht	216
5. Praxisimpulse zur Förderung metakognitiv geleiteter Interpretationskompetenz im gymnasialen Deutschunterricht	220
5.1 Vorüberlegungen: Entwicklungspsychologische Voraussetzungen und didaktisches Arrangement	221
5.2 Interpretieren im gymnasialen Deutschunterricht: Didaktisch kommentierte Unterrichtsimpulse	230
5.2.1 Unterstufe	230
5.2.2 Mittelstufe	250
5.2.3 Oberstufe	269
5.3 Rückschau und Übersicht	293
6. Interpretation als „Geschichte mit Ende“? Widerworte aus bildungstheoretischer Sicht	296
6.1 Literaturunterricht und Bildung	297
6.2 Sozialwissenschaftliche Anknüpfungspunkte	300
6.3 Transformatorische Bildungsprozesse in und durch Literatur	303
6.4 Bildungswert metakognitiv geleiteter Literaturinterpretation	306
6.5 Exemplarik der Literaturinterpretation	308
7. Epilog: Resümee und Ausblick	311
Literaturverzeichnis	318
Anhang	331